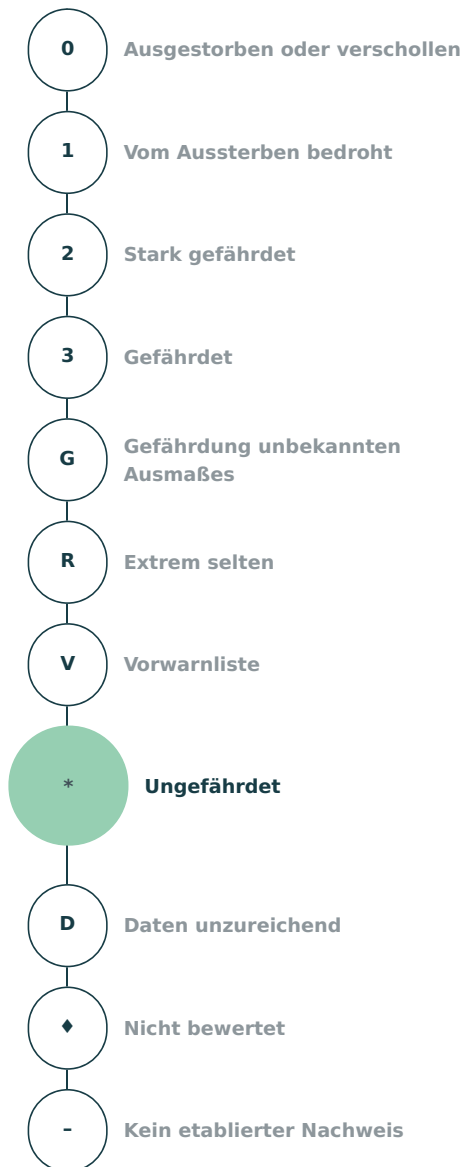


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name <i>Clubiona alpicola</i> Kulczyński, 1882
Deutscher Name Alpensackspinne
Organismengruppe Spinnen
Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet
Verantwortlichkeit Deutschlands In besonderem Maße für hochgradig isolierte Vorposten verantwortlich (diese werden in den Kommentaren benannt, sofern dies nicht auf alle Vorkommen in Deutschland zutrifft)
Aktuelle Bestandssituation sehr selten
Langfristiger Bestandstrend gleich bleibend
Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Vorherige Rote-Liste-Kategorie Gefährdet
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Aktuelle Verbesserung der Einstufung
Kommentar zur Verantwortlichkeit Glazialrelikt, hochgradig isolierte außeralpine Arealvorposten im Bayerischen Wald, Fichtelgebirge und Harz, nur auf/in Blockhalden (Blick et al. 1995, Staudt 2015)
Kommentar zur Gefährdung Außeralpine Nachweise sind gesondert eingestuft (Kategorie G): siehe Anhang 4.
Arealrand Nordwestlich
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Blick, T.; Finch, O.-D.; Harms, K.H.; Kiechle, J.; Kielhorn, K.-H.; Kreuels, M.; Malten, A.; Martin, D.; Muster, C.; Nährig, D.; Platen, R.; Rödel, I.;

Scheidler, M.; Staudt, A.; Stumpf, H. & Tolke, D. (2016): Rote Liste und Gesamtartenliste der Spinnen (Arachnida: Araneae) Deutschlands. – In: Gruttke, H.; Balzer, S.; Binot-Hafke, M.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Ries, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 4: Wirbellose Tiere (Teil 2). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (4): 383-510.